

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[31191.] Retour erbitte alle Expl. von: Oelsner, deutsche Webschule. 1. Lfg. da es mir an Expl. zu festen Bestellungen fehlt. Handlungen, welche keine Gelegenheit via Leipzig haben, bitte innerhalb 4 Wochen für meine Rechnung direct per Post zu senden. Altona, 23. Juli 1878.

A. Send.

[31192.] Bis zum 15. September d. J. zurück erbeten:

Hellwald u. Beck, die heutige Türkei. Erster Band. Geheftet 6 M. 50 & ord., 4 M. 55 & netto.

(Wegen baldigen Erscheinens einer zweiten Auflage und Preisänderung.)

Schmidt u. Otto, Kaiser Wilhelm und seine Zeit. Zweite Auflage. Zwei Bände. Geheftet 14 M. ord., 9 M. 80 & netto. Leipzig, 29. Juli 1878.

Otto Spamer.

[31193.] Durch gef. baldige Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz liegenden Exemplare von:

Wissenschaftliche Vorträge über religiöse Fragen. II. Sammlung. 1878.

würden Sie mich zu Dank verpflichten.

Frankfurt a/Main. Moriz Dieckertweg.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[31194.] Eine Berliner Verlagshandlung sucht einen erfahrenen Gehilfen, der auch der engl. und französl. Correspondenz mächtig ist. Gehalt 3000 Mark. Baldiger Antritt erwünscht, wenn auch nicht Bedingung. Anerbietungen unter Chiffre N. N. 300. durch die Exped. d. Bl.

[31195.] In einem Sortimentsgeschäft einer großen, angenehmen Stadt findet ein Volontär mit den nöthigen Vorkenntnissen sofort Stellung. Gef. Offerten unter W. R. befördert die Exped. d. Bl.

[31196.] Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann am 1. Octbr. d. J. als Lehrling in meiner Buchhandlung placirt werden. Hirschberg, Schl. **Hugo Kuh.**

[31197.] Für meine Buchhandlung suche ich unter günstigen Bedingungen zum baldigsten Antritt einen Lehrling. Gleiwitz. **M. Faerber.**

Gesuchte Stellen.

[31198.] Für einen jungen Mann, der seit 5 Jahren in meiner Handlung thätig, wovon 3 Jahre auf seine Lehrzeit kommen, u. den ich bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. Oct. d. J. eine Gehilfenstelle. Mainz, 20. Juli 1878.

J. Diemer.

[31199.] Für einen jungen Mann, der in allen Zweigen des Buchhandels bewandert ist, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Ich kann denselben bestens empfehlen. Friedberg (Hessen), 30. Juli 1878. **Carl Bindernagel.**

[31200.] Für einen jungen, gut empfohlenen Mann, welcher seine 3 1/2-jähr. Lehrzeit zur größten Zufriedenheit bestanden und nach dem noch 3/4 Jahr in demselben Geschäft als Gehilfe gearbeitet, suche ich anderweit Stellung. Ansprüche bescheiden. Leipzig, 23. Juli 1878.

Otto Klemm.

[31201.] Für einen jungen Mann, welcher in meinem Geschäft seine 3 1/2-jährige Lehrzeit bestanden hat und alsdann noch 1 1/4 Jahre bei mir als Gehilfe thätig war, suche ich zum 1. October (event. früher) eine passende Stellung in einem Sortimentsgeschäft.

Ich kann denselben angelegentlichst empfehlen und bin zu jeder ferneren Auskunft gern bereit. — Gef. Offerten erbitte mir direct. Frankfurt a/D., 1. August 1878.

B. Waldmann.

[31202.] Für einen jungen Mann, welcher am 1. März d. J. seine Lehrzeit in meinem Geschäft beendet, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit. Brieg, 30. Juli 1878.

Ad. Vänder.

[31203.] Wir suchen für einen jungen Mann, der bei uns seine Lehre gründlich durchgemacht und dann ein Jahr noch als Gehilfe in unserem Geschäft gearbeitet hat, eine Stelle.

Wir können denselben aufs wärmste empfehlen und sind zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Lampart & Co. in Augsburg.

[31204.] Für einen jungen Mann, welcher nach beendigter vierjähriger Lehrzeit noch ein Jahr als Gehilfe bei mir arbeitete, suche ich eine Gehilfenstelle, gleichviel ob in einem Sortiments- oder Verlagsgeschäfte. Ich kann den Betreffenden als einen zuverlässigen und treuen Mitarbeiter empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit. — Der Antritt kann schon in nächster Zeit stattfinden.

Rostock.

Hermann Koch.

[31205.] Für einen jungen Mann, den wir bestens empfehlen können, suchen wir zum 1. October eine Gehilfenstelle, gleichviel ob im Verlag oder Sortiment. Ansprüche bescheiden. Breslau.

Schletter'sche Buchhandlung (E. Franck).

[31206.] Für einen jungen Mann, militärfrei, welcher bei mir 4 Jahre gelernt, ca. 1 1/2 Jahre als Gehilfe thätig war, suche ich unter mäßigen Ansprüchen zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle. Ich kann denselben nur empfehlen und bin zu jeder weiteren Auskunft gern bereit. Holzminden, den 30. Juli 1878.

Hermann Berger,

in Firma: C. E. Müller'sche Buchhdlg.

[31207.] Ein intelligenter junger Mann, welcher in einem mit Verlag und Sort. verbundenen größeren Antiquariats-Geschäft gelernt, dann noch einige Jahre als Gehilfe darin gearbeitet hat und gegenwärtig in Berlin servirt, sucht eine seinen Fähigkeiten angemessene Stelle. Zeugnisse, Empfehlungen u. brillant. Gef. Anträge ist Herr Haessel in Leipzig so gütig zu übernehmen.

[31208.] Ein junger Mann von 28 Jahren, militärfrei, 10 Jahre im Buchhandel, welcher theils im Verlag, theils im Sortiment thätig gewesen ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. October Stellung, am liebsten in einem Verlagsgeschäft Leipzigs oder Berlins.

Gef. Offerten unter J. # 20. durch die Exped. d. Bl.

[31209.] Ein gut empfohl. j. Gehilfe, gegenw. in e. mitteldeutschen Antiqu., sucht pr. 1. Octbr. Stellung im Sort. oder Verlag. Gef. Offerten unter F. 20. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[31210.] Ein junger Mann, der zum 1. Juli 1878 seine 4-jährige Lehrzeit beendet hat, sucht behufs weiterer Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen pr. 1. October eine Gehilfenstelle.

Gef. Offerten erbitte unter C. H. # 5. durch die Exped. d. Bl.

[31211.] Ein junger Gehilfe mit Gymnasialbildung, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht zum 1. October a. c. oder früher Stellung in einem größeren Verlags- oder Sortimentsgeschäft Süddeutschlands, am liebsten Bayerns (München).

Gef. Offerten werden unter Chiffre G. B. 21. an Paul Scheller's Sortimentbuchhdlg. in Berlin erbeten.

[31212.] Ein junges Mädchen, seit 2 Jahren im Contor einer Verlagbuchhandlung mit Erfolg thätig, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, per 1. Septbr. hier oder auswärts eine ähnliche Stellung. Offerten wolle man gefälligst unter W. F. 12. in der Exped. d. Bl. niederlegen.

[31213.] Volontär. — Ein junger, militärfreier Buchhändler, welcher seinem Beruf mit Lust und Liebe ergeben, sucht in einem Leipziger Hause als Volontär Stellung, wo er nach einiger Zeit als Gehilfe serviren könnte.

Gef. Offerten sub „Volontär“ an die Exped. d. Bl.

[31214.] Für einen jungen Mann von 16 Jahren, welcher die Reise zum Einjährigen auf einem Gymnasium erlangt hat, suchen wir eine Stelle als Lehrling in einer Buchhandlung. Erwünscht ist, daß er im Hause des Lehrherrn Wohnung und Beköstigung findet.

Zu näherer Auskunft sind die Unterzeichneten gern bereit.

Schmorl & von Seefeld in Hannover.

Belegte Stellen.

[31215.] Den zahlreichen Herren Bewerbern um die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle bringe ich hierdurch zur Kenntniß, daß ich eine Wahl getroffen habe.

München, Ende Juli 1878.

Theodor Adermann.

[31216.] Den Herren Bewerbern um die bei mir ausgeschriebene Gehilfenstelle mit Dank zur Nachricht, daß dieselbe wieder besetzt ist. Bruchsal. **Ernst Kapff.**

Bermischte Anzeigen.

[31217.] Ein evangelischer Geistlicher in einem Städtchen der Provinz Sachsen (Eisenbahn), welcher über täglich 3—4 Stunden freie Zeit disponirt, wünscht Correcturen von Werken wissenschaftlichen oder belletristischen Inhalts in deutscher oder englischer Sprache zu übernehmen. Franco-Adressen werden erbeten durch die Exped. d. Bl. unter S. E. V.